

Presseinformation

29. Januar 2019

Digitalisierte, datengesteuerte Industrie 4.0 Implementierungen

Bonderite E-CO DMC Prozesssteuerungssystem optimiert Leistung und Kosten bei Vorbehandlungsprozessen

Düsseldorf – Henkel hat ein neues Prozesssteuerungssystem eingeführt, das Lösungen für zentrale Herausforderungen bei der Metallvorbehandlung bietet. Für Kunden gewinnt die Implementierung datengetriebener Prozesse für die Industrie 4.0 immer mehr an Bedeutung. Zusammen mit den New Generation Coating Konversionsbeschichtungen (NGC), die das Unternehmen für Multi-Metall-Substrate bietet, erzielt das digitale, mehrkanalige Prozesssteuerungssystem Bonderite E-CO DMC maximalen Korrosionsschutz und Nachhaltigkeit bei minimalen Gesamtprozesskosten.

Bonderite E-CO DMC ist ein Prozesssteuerungssystem, das Anwendern den Betrieb von komplexen Vorbehandlungslinien mit einer unbegrenzten Anzahl an Stufen ermöglicht. Das System verfügt über eine intuitive SPS-Schnittstelle mit Touchscreen und unterstützt eine voll digitalisierte Prozesssteuerung mit flexibler Kommunikations- und Fernzugriffsfunktion.

„Mit seiner offenen, adaptiven Systemarchitektur lässt sich unser neues digitales mehrkanaliges Steuerungssystem beim Kunden problemlos in bestehende Konversionsprozesse und Automatisierungskonzepte integrieren“, sagt Maurizio Brancaleoni, Global Business Development Manager in Henkels europäischem Zentrum für Equipment für funktionale Beschichtungsprodukte in Funo di Argelato (Bologna), Italien. „Zusammen mit unseren NGCs maximiert es den Nutzen für den Kunden. Die Weiterentwicklung von nachhaltigen Vorbehandlungsprozessen dokumentiert Henkel seine Führungsrolle auf diesem Gebiet.“



Bonderite E-CO DMC minimiert den Chemikalieneinsatz, den Wasser- und Energieverbrauch sowie die Abwassermenge. Darüber hinaus werden manuelle Arbeitsschritte und der Kontakt mit Chemikalien bei der Metallvorbehandlung vermieden. Alle Vorgänge zur Einrichtung, Anpassung, Kontrolle und Überwachung von Prozessen können effizient über das System gesteuert werden, einschließlich Badansatz und Badergänzungen. Das Mehrkanalsystem kann sowohl eine als auch mehrere Linien parallel, in einem oder in benachbarten Gebäuden unterstützen. Es kann eine praktisch unbegrenzte Anzahl von Prozessparametern und Geräten steuern.

— Außerdem ist Bonderite E-CO DMC mit einem internen Speicher ausgestattet, der alle Parameterdaten und Ereignisse für die Erstellung numerischer, grafischer und verbrauchsbezogener Auswertungen sowie zum Aufbau einer historischen Datenbank abspeichert. Dank seiner umfassenden Konnektivität kann das System problemlos mit anderen Ressourcen in lokalen Netzen kommunizieren und Zugriff auf Remote-Geräte wie Tablets und Smartphones ermöglichen. Warnmeldungen mit diskreten Daten können per SMS oder E-Mail an ausgewählte Personen versandt werden, und es kann in Cloud-basierte, datengetriebene Lösungen integriert werden.

— „Das System steht beispielhaft für den Komplettlösungsansatz von Henkel und unseren Anspruch, unseren Kunden die optimale Unterstützung bei der Implementierung von Industrie 4.0 zu bieten“, fügt Brancaloni hinzu. „Nutzer können automatische Parameter-Checks durchführen und mit Hilfe einer Spezialfunktion zur Korrelation der analysierten Daten mit den Messwerten sogar die Dosierung von Chemikalien in die Tanks automatisieren – alles ohne Personal vor Ort.“

— Natürlich können die Leistungsvorteile von Bonderite E-CO DMC für alle bestehenden Henkel Vorbehandlungsprozesse, auch für die konventionelle Phosphatierung, genutzt werden; ihre maximale Nachhaltigkeit entwickelt diese Technologie aber erst in Verbindung mit den New Generation Coatings. Als Zirkon-basierte Alternativen für den Korrosionsschutz und die Konversion von Multi-Metall-Substraten enthalten diese NGC Beschichtungen weder Phosphate noch Schwermetalle, vereinfachen die Abwasserbehandlung und ermöglichen weniger Prozessschritte, kürzere Kontaktzeiten, niedrigeren Energieverbrauch und weniger Schlamm. Sie hinterlassen eine nur Nanometer dünne, ungiftige Schicht auf den Oberflächen – so unterstützt Henkel seine Kunden bei der Optimierung ihrer Produktion in Bezug auf Kosten, Kontrolle und verlässliche Qualität.



Das Europäische Zentrum für Equipment für funktionale Beschichtungsprodukte mit Sitz in Funo di Argelato (Bologna), Italien, spielt für den Erfolg der innovativen neuen Henkel Lösungen für die Vorbehandlung eine entscheidende Rolle und bietet eine komplette Palette mit speziellen Bonderite Systemen für die Prozesssteuerung und Automatisierung. Das Zentrum besteht aus der Entwicklungsabteilung, einem Lager sowie einem Wartungslabor.

Das Bonderite E-CO DMC Prozesssteuerungssystem ist überall in Europa und Nordamerika erhältlich und gehört zu einer kompletten Palette mit Auftragssystemen, Steuerungen und Equipment zur Unterstützung von Prozessen für Metallvorbehandlung mit Bonderite Produkten von Henkel.

Weitere Informationen finden Sie unter <http://www.bonderite.de>.

Über Henkel

Henkel verfügt weltweit über ein ausgewogenes und diversifiziertes Portfolio. Mit starken Marken, Innovationen und Technologien hält das Unternehmen mit seinen drei Unternehmensbereichen führende Marktpositionen – sowohl im Industrie- als auch im Konsumentengeschäft: So ist Henkel Adhesive Technologies globaler Marktführer im Klebstoffbereich. Auch mit den Unternehmensbereichen Laundry & Home Care und Beauty Care ist das Unternehmen in vielen Märkten und Kategorien führend. Henkel wurde 1876 gegründet und blickt auf eine über 140-jährige Erfolgsgeschichte zurück. Im Geschäftsjahr 2017 erzielte Henkel einen Umsatz von 20 Mrd. Euro und ein bereinigtes betriebliches Ergebnis von rund 3,5 Mrd. Euro. Allein Loctite, Schwarzkopf und Persil, die jeweiligen Top-Marken der drei Unternehmensbereiche, erzielten dabei einen Umsatz von 6,4 Mrd. Euro. Henkel beschäftigt weltweit mehr als 53.000 Mitarbeiter, die ein vielfältiges Team bilden – verbunden durch eine starke Unternehmenskultur, einen gemeinsamen Unternehmenszweck und gemeinsame Werte. Die führende Rolle von Henkel im Bereich Nachhaltigkeit wird durch viele internationale Indizes und Rankings bestätigt. Die Vorzugsaktien von Henkel sind im DAX notiert. Weitere Informationen finden Sie unter www.henkel.de.

Kontakt Kathrin Fuss
Telefon +49 211 7970
E-Mail

Rita Verschuuren
+31 164 317 024
rverschuuren@emg-pr.com

Henkel AG & Co. KGaA

EMG

Folgendes Fotomaterial finden Sie im Internet unter www.wwww.henkel.de/presse-und-medien



Das Henkel Prozesssteuerungssystem Bonderite E-CO DMC für die Metallvorbehandlung ermöglicht Zugriff auf Remote-Geräte wie Tablets und Smartphones und kann in Cloud-basierte, datengetriebene Lösungen integriert werden.



Bonderite E-CO DMC verfügt über einen intuitiven Touchscreen und ist mit einem internen Speicher ausgestattet, der eine praktisch unbegrenzte Anzahl von Prozessparametern für Metall-Vorbehandlungslinien mit bis zu 15 oder mehr Stufen speichern kann.



Maurizio Brancaloni, Global Business Development Manager in Henkels europäischem Zentrum für Equipment für funktionale Beschichtungsprodukte in Funo di Argelato (Bologna), Italien.